



Islamische Theologie studieren an der Universität Tübingen

Einführung in die aktuelle Situation der islamischen Theologie an deutschen Hochschulen

Dr. Mahmoud Abdallah

Evangelisches Stift
Tübingen, 01 Juni 2013

Gliederung des Vortrages

- ▶ Gründung der Islamischen Theologie
- ▶ Gründung des ZITH in Tübingen
- ▶ Studium, Lehre und Struktur am ZITH
- ▶ Aktueller Zustand und aktuelle Tätigkeiten
- ▶ Islamischer Religionsunterricht
- ▶ Verankerung des ZITH

Gründung der Islamischen Theologie

- ▶ Wissenschaftsrat und Gründung des Studiengangs
- ▶ **Standorte und Unterschiede:**
- ▶ Osnabrück: Zentrum für Islamische Theologie (ZIT)
- ▶ Münster: Zentrum für Islamische Theologie (ZIT)
- ▶ Frankfurt: islamischer Studiengang
- ▶ Erlangen-Nürnberg: Islamisch-Religiöse Studien
- ▶ Tübingen: Zentrum für Islamische Theologie (ZITH):
- ▶ Wettbewerb um Bundesmittel:
- ▶ Einrichtung: Sommer 2011: Einweihung: Januar 2012
- ▶ Erste Studenten WS 2011/12.

Organe des ZITH

- ▶ **Zentrumsvorstand** (dem Fakultätsvorstand nachgebildet)
- ▶ **Zentrumsrat** (dem Fakultätsrat nachgebildet).
- ▶ **Studienkommission**
- ▶ **Fachschaft** (als studentischer Ausschuss des Zentrumsrat)
- ▶ **Prüfungsausschuss**

Derzeitige Forschung und Lehre

- ▶ vier Professuren
- ▶ Gastdozenten
- ▶ Wiss. Mitarbeiter
- ▶ Lektoren
- ▶ Nachwuchsgruppen: 5 (ZITH), (3 Partner)
- ▶ **„*Vernunft und Rationalität im Leben und Denken von Muslimen im Kontext pluraler Gesellschaften*
Herausforderung für die islamische Theologie“**
- ▶ Arabische Sprache: Weitere wichtige Bestandteile des Studiums der Islamischen Theologie in Tübingen sind fundierte Kenntnisse der arabischen Sprache



Die Lehre am ZITH gliedert sich in folgende Kernbereiche:

1. Koranwissenschaft und -exegese
2. Hadīth-Wissenschaften und Prophetische Tradition
3. Islamische Glaubenslehre und systematische Theologie
4. Islamisches Recht (Rechtsquellen und Methodologie der Rechtsfindung, Rechtsgeschichte)
5. Islamische Geschichte und Gegenwartskultur
6. Religionspädagogik
7. Islamische Philosophie, Mystik und Ethik
8. Interreligiöse Studien



Studium und Studienplätze

Das ZITH bietet ein breit gefächertes Studium: B.A. Islamische Theologie und Lehramt Islam. Religionslehre

Der Bachelorstudiengang „Islamische Theologie“ versteht sich als eine bekenntnisbezogene Disziplin, die Islamische Theologie auch mit allgemeinen geistes-, kultur- und sozialwissenschaftlichen Fragestellungen verbindet

- ▶ **Masterstudiengang** für unsere Bachelor-Absolventen ist in Planung.
- ▶ **Lehramtsstudiengang**, Abschluss: Staatsexamen.
- ▶ **Promotion** sowie Habilitation sind möglich
- ▶ **Studienplätze:** Bislang: 40 pro WS. Erhöht auf 65 Studierende

Islamischer Religionsunterricht im Bundesland BW

► Stand der Einführung von Islamischem Religionsunterricht im Bundesland Baden-Württemberg

- Zielgruppe: Bereich der Gymnasien
- Lehramt wurde vorab akzeptiert.
- Die Gremien des ZITH arbeiten intensiv an der Endphase.
- Ab WS 2013/14 werden voraussichtlich die ersten Studierenden aufgenommen.



Lehramt: Standorte

- ▶ Osnabrück: Grund. Real und Hauptschule
- ▶ Münster: Gymnasium
- ▶ Frankfurt: Islamischer Studiengang, kein Lehramt
- ▶ Erlangen-Nürnberg: Islamisch-Religiöse Studien (Weiterbildung)
- ▶ Tübingen: Zentrum für Islamische Theologie

Lehramt: ZITH

- ▶ Hauptfach
- ▶ Zielgruppe: Gymnasium
- ▶ Dauer des Studiums: 10 Semester
- ▶ 2 Fächer, z. B. Religionslehre und Math.
- ▶ **Voraussetzung:**
- ▶ Numerus Clausus (Sozialarbeit)
- ▶ 2 Wochen Orientierungspraktikum
- ▶ 2 Sprachen der islamischen Kultur
- ▶ Auslandessemester (5. Semester)
- ▶ 6 Wochen Praktikum im 6. Semester

Verankerung des Zentrums

- ▶ Soziales Engagement und interreligiöser Dialog (Tübinger Integrationspreises 2012, 50 Jahre m. Migration 2013)
- ▶ Kooperation mit der evangelischen Fakultät
- ▶ Kooperation mit der Katholischen Fakultät
- ▶ Kooperation mit der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
- ▶ Imame-Fortbildung
- ▶ Seelsorge-Ausbildung
- ▶ Seelsorge für muslimische Gefangenen



Internationale Kooperationen

- ▶ **Abgeschlossene** Kooperationverhandlungen: Universitäten Marmara Eskişehir und Ankara (Türkei), Sarajevo (Bosnien) und Zeitouna (Tunesien), Al Azhar Universität (Ägypten)
- ▶ **Partnerschaft:** PH Ludwigsburg/Uni. Tübingen und Uni. Mohammed V., Rabat, Marokko/Marmara Uni. Istanbul, Türkei (2012-2015)
- ▶ **Projekttitel:** „Wie der christlich-islamische Dialog gelingen kann - interreligiöses und interkulturelles Lernen zwischen Christen und Muslimen.“ **Erstes Symposium: „Religion-Kraft des Friedens oder des Unfriedens? (24.-28. 06. 13)**
- ▶ ab 2014: Studienreise zwischen Tübingen, Ludwigsburg und Rabat

Wichtige Tagungen, Workshops, Konferenzen

- ▶ 1. **Workshop**, ZITH mit ZIT Osnabrück: „**Islamisches Recht in Theorie und Praxis**“ (11.-12. Jan. 2013)
- ▶ 2. **Workshop**, ZITH in Kooperation mit kath. Fakultät der Universität Tübingen: „**Arbeitsethik im Islam**“ (14.-15. Feb. 2013)
- ▶ 3. **Seminar**, ZITH in Kooperation mit kath. der Universität Tübingen: „**Glaube des Einzelnen und der Gemeinde**“(WS 2013/14)
- ▶ 4. **Fachtagung**, ZITH mit der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart: „**Christliche und Islamische Mystik in historischer Perspektive**“ (25.-27. Okt. 2013)

Ziel der Islamischen Theologie

- ▶ Die Beheimatung des Islam in Deutschland
- ▶ Eine fundierte Ausbildung von Lehrkräften für Religionsunterricht an den Schulen
- ▶ Sie schließt eine wissenschaftliche Lücke, indem sie die Chance zu einer historisch-kritischen Methode im Umgang mit dem Koran eröffnet
- ▶ Fundierte Kooperation mit den christlichen Theologien und anderen benachbarten Fächern
- ▶ Ausbildung von Imamen
- ▶ Ausbildung von in der Sozialarbeit tätigen Personen

**Herzlichen Dank
für Ihr Interesse und
Ihre Aufmerksamkeit!**

Dr. Mahmoud Abdallah

Zentrum für Islamische Theologie, Uni. Tübingen

E-Mail: mahmoud.abdallah@uni-tuebingen.de

Tel: 07071 75 36 8